

In dem von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderten Graduiertenkolleg **Vertrauen und Kommunikation in einer digitalisierten Welt** ist zum **nächstmöglichen Termin**

eine Stelle für Doktorandinnen oder Doktoranden

zu besetzen.

Die Stelle ist zunächst befristet bis zum 31.3.2021 und umfasst 100% der regelmäßigen Arbeitszeit. Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe TV-L E13. Eine Verlängerung der Beschäftigung auf insgesamt drei Jahre wird angestrebt.

Das **Graduiertenkolleg** erforscht, wie unter den Bedingungen neuer Formen medial vermittelter Kommunikation Vertrauen entwickelt und aufrechterhalten werden kann. In dem interdisziplinär angelegten Kolleg kooperieren Wissenschaftlerinnen/Wissenschaftler aus der Kommunikationswissenschaft, Psychologie, Wirtschaftsinformatik, Betriebswirtschaft und der Sportwissenschaft. Die Betreuung der Kollegiatinnen/Kollegiaten erfolgt in der Regel durch ein fächerübergreifendes Betreuungsteam. Im Fokus des Kollegs stehen Vertrauensprobleme in den Untersuchungsbereichen Medien, Wirtschaft, Wissenschaft und Sport; die von den Kollegiatinnen/Kollegiaten bearbeiteten Projekte können auf den Analyseebenen von Individuen, Organisationen und Öffentlichkeit angelegt sein. Ziel des Kollegs ist es, neben empirischen Befunden auch neue methodische Einsichten zu gewinnen und die Vertrauensforschung theoretisch zu fundieren.

Das Dissertationsprojekt der Stelle ist thematisch in der **Wirtschaftsinformatik** angesiedelt und muss sich in die Kollegschwerpunkte **Vertrauen und Kommunikation** einbetten. Abgesehen davon rufen wir interessierte Kandidatinnen und Kandidaten explizit auf, in diesem Rahmen **eigene Ideen** einzubringen und sich mit einem **eigenen Themenvorschlag** und Exposé zu bewerben. Als Anregung bzw. Orientierung können die bisherigen in der Wirtschaftsinformatik im GRK abgeschlossenen oder laufenden Promotionen genommen werden:

- Building Trust through Websites in the Context of Cloud Computing: <https://www.uni-muenster.de/forschungaz/dissertation/5988>
- Building Trust through Social Presence in Online Environments - A General Evaluation and the Application in the Cloud Computing Context: <https://www.uni-muenster.de/forschungaz/dissertation/5436>
- Kommunikation von elektronischen Verwaltungsdiensten (e-Government Services) und ihre Wahrnehmung durch Bürger (Arbeitstitel): <https://www.uni-muenster.de/forschungaz/dissertation/7719>

Ferner können die Forschungsschwerpunkte – Prozess- und Datenmanagement in den Bereichen Service Science, E-Government und Handel – des Lehrstuhls für Wirtschaftsinformatik und Informationsmanagement als Orientierung dienen, müssen aber nicht zwingend einschränkend wirken: <https://www.wi.uni-muenster.de/de/institut/is>

Weitere Informationen zum Forschungs- und Studienprogramm des Kollegs finden Sie unter www.uni-muenster.de/GK-Vertrauen-Kommunikation

Bewerbungsvoraussetzungen

Die künftige Kollegiatin /der künftige Kollegiat sollte durch ihr/sein Studium (möglichst in einem der oben genannten Fächer) ein zum Forschungsprogramm des Kollegs passendes Profil aufweisen. Aus dem Studienverlauf und einem Motivationsschreiben sollte erkennbar werden, in welcher Hinsicht sie/er Grundlagen für eine vertiefende Forschung zum Themenfeld des Kollegs mitbringt.

Stellenbesetzungen werden grundsätzlich auch in Teilzeit vorgenommen, sofern nicht im Einzelfall zwingende dienstliche Gründe entgegenstehen.

Bewerbungsunterlagen

Bitte reichen Sie neben den üblichen Unterlagen mit Ihrer Bewerbung ein Motivationsschreiben und ein etwa dreiseitiges Exposé zum geplanten Dissertationsprojekt ein. Aus dem Motivationsschreiben soll erkennbar werden, welche inhaltlichen Bezüge zum Dachthema des Kollegs vorliegen, welche persönlichen und wissenschaftlichen Ziele verfolgt werden und warum eine Aufnahme in das Kolleg angestrebt wird.

Die WWU Münster tritt für die Geschlechtergerechtigkeit ein und strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht; Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Aussagekräftige Bewerbungen schicken Sie bitte per Mail bis zum **2. Juli 2018** an den Sprecher des Graduiertenkollegs,

Prof. Dr. Bernd Blöbaum
Institut für Kommunikationswissenschaft
Westfälische Wilhelms-Universität Münster
Bispinghof 9-14
48143 Münster
bloebaum@uni-muenster.de

Bei Fragen zur Ausschreibung wenden Sie sich bitte an den Koordinator des Kollegs, Dr. Christian Wiencierz (Tel. 0251 83-22678; Mail: christian.wiencierz@uni-muenster.de).

Bei inhaltlichen Fragen (z.B. zu möglichen Promotionsthemen und der Erstellung Ihres Exposés) wenden Sie sich bitte direkt an den vorgesehenen Betreuer, Prof. Dr. Jörg Becker bzw. den Geschäftsführer des Lehrstuhls, Dr. Michael Räckers (Tel. 0251 83-38075; Mail: michael.raeckers@uni-muenster.de).